

Gemeinde Wartmannsroth



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderats

vom 21. Dezember 2023
Feuerwehrhaus Wartmannsroth

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Florian Atzmüller

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Roland Brönner
Christina Dollinger
Andreas Hänelt
Michael Häusler
Uwe Kaiser
Jochen Koberstein
Matthias Metz
Dominik Müller
Andreas Ullrich
Gabriel Vogt
Markus Koberstein

Bemerkung:

ab TOP 4 (19.58 Uhr)

Entschuldigt sind

Matthias Schmidt
Clarissa Schneider
Stefan Selbert

Von der Verwaltung anwesend:

Gerold Stadler
Peter Görke

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 07.12.2023
2. Künftige Ausrichtung beim Straßen- und Wegeunterhalt; Beschaffung eines mobilen Baggers mit Mulchkopf, Vergabe von Mulcharbeiten
3. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters
4. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 07.12.2023

Sachverhalt:

Das Sitzungsprotokoll wurde dem Gemeinderat vorab zur Kenntnis gegeben. Innerhalb der Vier-Tagesfrist kamen keine Einwände der Gemeinderatsmitglieder, sodass das Protokoll bereits veröffentlicht wurde.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 07.12.2023 und genehmigt dieses vollinhaltlich und vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

2. Künftige Ausrichtung beim Straßen- und Wegeunterhalt; Beschaffung eines mobilen Baggers mit Mulchkopf, Vergabe von Mulcharbeiten

Sachverhalt:

Wege- und Straßenunterhalt/ Mulcharbeiten/ effizientes arbeiten

Mobilbagger	6 -12 Tonnen (Gebraucht)	ca. 80.000	bis	100.000Euro
inkl. Böschungslöffel/Trapezlöffel etc.				
Mulcher für Mobilbagger		ca. 10.000		15.000Euro
MC Connell Auslegemulcher (NEU)		ca. 55.000		65.000Euro
für Traktor				
				<hr/> 50.000Euro

Bei der Anschaffung eines Mobilbaggers mit Mulcher wäre die Investitionssumme, ca. 50.000 höher, wie nur die Anschaffung eines Auslegemulchers.

Baggerstunden und Kosten im Jahr 2023

(Mischberechnung)	Leihgebühr	6.000Euro
Geplante Baggerstunden und Kosten im Jahr 2024	Leihgebühr	10.000Euro
(Kalkulation) Bankette und Grabenpflege		
die nächsten drei Jahre je 10.000 Euro		
Vergabe der Mulcharbeiten 2023		17.000Euro
Mulcharbeiten Eigenleistung 100 Stunden		10.710Euro
Mulcharbeiten Gesamt in 2023		<hr/> 27.710Euro

Würde man die Mulcharbeiten wieder selbst machen und die Leihgebühren für Mobilbagger mit einkalkulieren, würde sich die Investitionssumme für das Geschäftsjahr 2024 auf 23.000 Euro reduzieren. Für das Geschäftsjahr 2025 wäre rechnerisch ein plus von 4.000 Euro zu verzeichnen. Die angenommenen Zahlen/Preise basieren auf einer Recherche in diversen Verkaufsportalen/Internet

Vorteil: Flexible selbstfahrende Arbeitsmaschine für den Straßenunterhalt wie Gräben, Bankette und Mulcharbeiten

Nachteil: Wartung und Reparaturkosten, die bei der Anschaffung eines Auslegemulchers zwar geringer, aber auch anfallen.

Diskussionsverlauf:

Gerold Stadler vom Bauamt erläutert dem Gemeinderat zunächst die vorgenannten Zahlen etwas genauer und erklärt dabei aus welchem Grund man auf die Idee gekommen sei, einen Bagger mit Mulchkopf anzuschaffen. Dabei geht er auch darauf ein, dass Bauhofmitarbeiter Michael Schipper über große Erfahrung im Straßenbau verfügt und eine solche Maschine perfekt bedienen kann. Dieser schätze den Bedarf hinsichtlich der Pflege von Banketten und Gräben als sehr hoch ein. Dies wird auch so von Bauhofleiter Peter Görke bestätigt, der darauf verweist, dass man in diesem Jahr schon derartige Arbeiten ausgeführt haben und es einwandfrei funktioniert hat.

Der Gemeinderat sieht den Vorschlag jedoch eher kritisch. Es wird angezweifelt, dass der erhöhte Pflegeaufwand vom Personal überhaupt leistbar sei. Denn zu viele andere Arbeiten stünden an. Deshalb befürchte man, dass die Maschine dann nicht ausgelastet würde. Außerdem ist man sich nicht sicher, ob die Technik – Bagger mit Mulchkopf – schon so ausgereift ist oder ob es nicht besser wäre sich einen herkömmlichen Bagger und einen Auslegemulcher zu kaufen.

Für und Wider werden eingehend diskutiert. Man einigt sich darauf, sich nochmals eingehender Gedanken zu machen und noch einmal zu diskutieren.

3. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters

Sachverhalt:

- Glasfaserausbau: Baustelle läuft weiter, aktuell in Völkersleier und Heckmühle. Information und Kommunikation weiterhin schwierig.
- Projekte werden möglichst förder technisch abgeschlossen: u.a. Verwendungsnachweis Backhaus Dittlofsroda wurde erstellt sowie Umrüstung Sirenensteuerung.
- Überörtliche Rechnungsprüfung 2018-2022 abgeschlossen.
- Personalsituation, Anpassung Öffnungszeiten Rathaus
- Jahresrückblick: Dank für die geleistete Arbeit an Verwaltung, Bauhof, Gemeinderat und alle, die sich für unsere Gemeinde einbringen.
- Weitere Rückmeldung vom Staatlichen Bauamt bezüglich der OD Schwärzelbach, man solle sich seitens der Gemeinde den Deckenbau in der restlichen Ortsdurchfahrt nochmal bis Ende 2024 zu überlegen
- Fulda-Main-Leitung: Bericht über die Videokonferenz mit Tennet. Argumente aus Stellungnahme wurde hier nochmals vorgebracht, weiterer Bericht in der Saale-Zeitung folgt
- Stromleitung DC41/42: Informationsveranstaltung kommt wahrscheinlich Enden Februar

19:58 Uhr Gabriel Vogt erscheint zur Sitzung

4. Verschiedenes

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Atzmüller berichtet, dass er für die anstehende Beschaffung eines neuen Schulbusses schon verschiedene Spender und Sponsoren aufgetan hat. Er strebe außerdem eine Inzahlungnahme des alten Busses durch den Verkäufer an.

Um 20:00 Uhr wird die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Wartmannsroth

Vorsitzender

Florian Atzmüller
Erster Bürgermeister

Markus Koberstein
Schriftführer